

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	80010
		DK5 DK5-GK	7816 7818
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	33 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5092,4384
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Schmaler Pappel-Weidenauwald westlich des Zollenspieker Fähranlegers Erosion: Baumwurzeln freigespült, Aufsandungen. Artenreiche Krautschicht, durch Gehölzjungwuchs reich strukturiert. Ob es sich tatsächlich um Populus nigra handelt, ist fraglich.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWT	Tide-Weiden-Auwald (2000)		
3	3	starkes Baumholz, Brusthöhdurchmesser 50 - < 70 cm (3)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Außendeichs des Zollenspieker Hauptdeiches		
Nachbarnutzung/en	Elbe, Deich		
Rechtswert (X)	578290	Hochwert (Y)	5917189
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: < 1%], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [HH-101 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

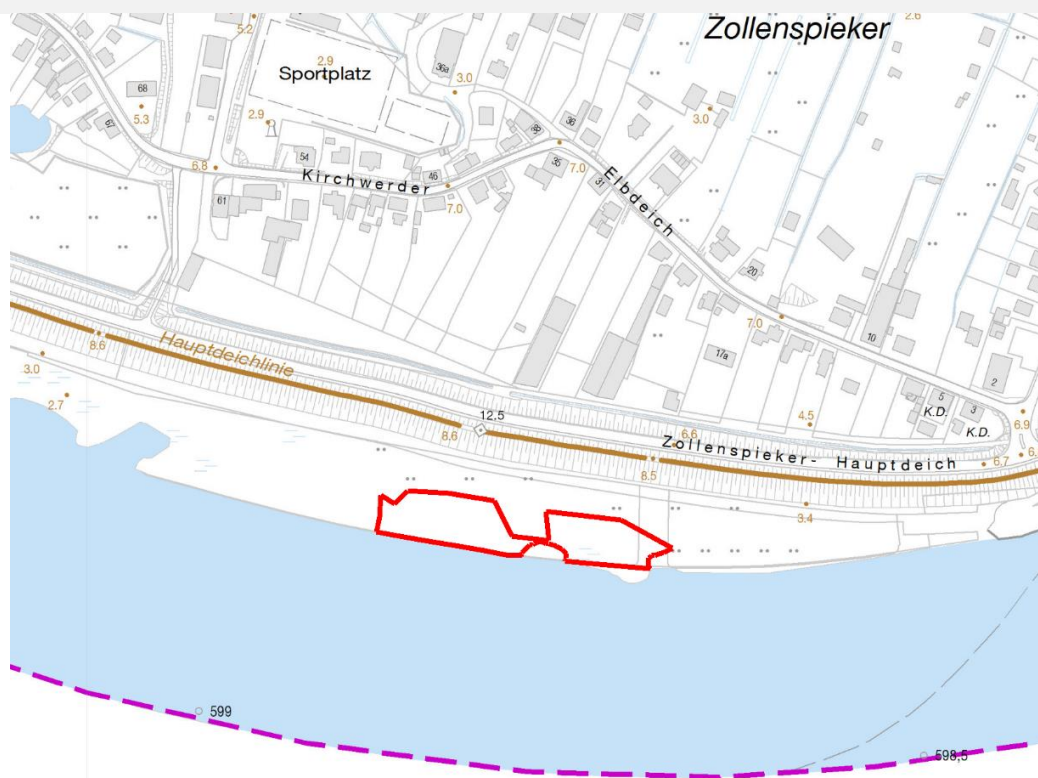
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	80010
		DK5 DK5-GK	7816 7818
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	33 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5092,4384
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
80010	89090	7816	232	12.09.2014	N		
80010	57380	7616	31	28.08.2007	<	7818	23

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Gewässerausbau und Uferbefestigung
Wertgesichtspunkte	Landschaftstypischer Biotop
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	80010
		DK5 DK5-GK	7816 7818
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	33 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5092,4384
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Tide-Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWT
- Zusatz	starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser 50 - < 70 cm (3)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	leicht reliefiert, durch kleine Priele modelliert
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	3 - schattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	td - tidebeeinflusst
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	90 %
1. Baumschicht	50 %
2. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	60 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	30.00 m

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
91E0-2 (HH) Weichholzauwald					C
Habitatstrukturen					C
Entwicklungsphasen / Bestandstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Reifephase vorhanden;	ja	nein	nein		B
Bestandsschichten;	mehrsch.	2-schicht.	1-schicht.		A
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre:	günstig	mittel	ungünstig		C
BHD > 80 cm (40cm im Auwald)					
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 5 / 1	1-5 / 0,4-1	keine / < 0,4		C
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		C
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 3 / >0,5	1-3 / 0,2-0,5	kein / < 0,2		C
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	80010
		DK5 DK5-GK	7816 7818
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	33 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5092,4384
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Fahrspuren;	keine	nur Teilfl.	flächig		A
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		A
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		B
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		C
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%		C
Verdichtungszeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Neophyten / Gartenpflanzen;	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Deckung %					
untyp. Arten (ohne Bäume);	< 10%	10-25%	> 25%		A
Deckung %					
Verbiss, Schäle; Einfluss auf die	keine	verj.hemmen	verj.gefährde		A
Verjüngung des Bestandes		d	nd		
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				14	B

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %		C	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		A	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft		B	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	80010
		DK5 DK5-GK	7816 7818
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	33 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5092,4384
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)			Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung					
	sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)				
	A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen				
	B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			B	
	C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen				
4.2	Habitatbäume				
	A: >= 6 Stück / ha				
	B: >= 3 Stück / ha				
	C: < 3 Stück / ha			C	
4.2	Totholz				
	A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz				
	B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz				
	C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz			C	
5	Beeinträchtigungen			B	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung)				
	A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung			A	
	B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar				
	C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens				
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)				
	A: < 10 %			A	
	B: 10 - 25 %				
	C: > 25 %				
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)				
	A: < 25 %			A	
	B: 25 - 50 %				
	C: > 50 %				
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung)				
	A: keine			A	
	B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben				
	C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben				
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung)				
	A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik				
	B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser			B	
	C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser				
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten)				
	A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss			A	
	B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten				
	C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt				
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung)				

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	80010
		DK5 DK5-GK	7816 7818
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	33 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5092,4384
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar			A
B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen			
C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes			
5.2 Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)			
A: ungestörter Lebensraumtyp			A
B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche			
C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche			
5.2 Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich)			
A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau			A
B: Anteil an der Baumschicht 5-10 %			
C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,3
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		10

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		B2	-												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B1	-												
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w	T	K1													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z	B	K1													
Barbarea stricta (Steifes Barbenkraut)	7	w		K1													
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w	T	-	-												
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	z	B	K1									3	3			
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	z	B	-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z	T	B2													
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	w		-	-												
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w	B	-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z	B	K1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	80010
		DK5 DK5-GK	7816 7818
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	NEJ	Biotop-Nr. alt	33 52
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5092,4384
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z	T	K1														
Mentha x verticillata (Quirl-Minze)	7	w		K1											1			
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	z	T	K1														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z	T	K1														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h	T	K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	z	T	K1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h	B	K1														
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	h	W	B1								X		2	3			3
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	z	W	S								X		2	3			3
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w	B	-	-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		B2														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z	T	K1														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-										G			
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z	B	K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	z	T	B2														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z	T	S														
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z	T	B2														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z	B	S														
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w	B	-	-										2	3	2	V
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w	T	K1														
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		S														
Symphotrichum novi-belgii agg. (Neubelgische Aster)	7	h		K1														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		K1													D	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h	B	K1														
Anzahl Rote Liste Arten															5	3	1	3
Anzahl Arten															36			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland